

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.: 2025-0180

Bezeichnung des Verfahrens: Bauwerksuntersuchung für Instandsetzungsarbeiten am Brückenbauwerk 055 Oestricher Holt

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadt Ahlen, Der Bürgermeister

Postanschrift

Westenmauer 10, 59227 Ahlen

Umsatzsteuer- DE 123994339
Identifikationsnummer

Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle

E-Mail-Adresse zentrale-vergabestelle@stadt.ahlen.de

Hauptadresse (URL) http://www.ahlen.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSSatellite/notice/CXSOYM0YTKBS5ZQE>

der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Art der Leistung:

Bauwerksuntersuchung am Brückenbauwerk

Umfang der Leistung:

Erstellung einer detaillierten Untersuchungsplanung

1 Psch Erstellung einer detaillierten Untersuchungsplanung

Untersuchung Betonabplatzungen an der Brückenunterseite
10 Stück Bestimmung der Karbonatisierungstiefe

8 Stück Bestimmung des Chloridgehaltes

4 Stück Bestimmung des Korrosionsgrades der Bewehrung

5 Stück Zerstörungsfreie Prüfung der Betondeckung

18 Stück Schließen der Bohrkernentnahmestellen

Untersuchung Betonabplatzungen an Stützenköpfen
4 Stück Prüfen der Betonabplatzungen an den Stützenköpfen
4 Stück Schließen von Stemmstellen

Untersuchung Rissbildung am Stützenfuß
1 Psch Aufmessen der Risse
1 Psch Zerstörungsfreie Prüfung
1 Psch Ultraschallprüfungen
1 Psch Freilegen einer Bügel-Wendelbewehrung
4 Stck Kernbohrung DS 30 mm
4 Stck Entnahme eines Bohrkerns
1 Psch Entnahme von Bohrmehlproben
4 Stck Schließen der Bohrkernentnahmestellen
Laufspuren auf den Querbalken
2 Stck Anbohren der Hohlkammer
4 Stck Freilegen der Koppelfuge
1 Psch Augenscheinliche Prüfung der Koppelfuge
4 Stck Öffnen des Hüllrohres
4 Stck Entnahme von Verpreßmörtel
4 Stck Entnahme eines Bohrkerns
4 Stck Freilegen und augenscheinliche Prüfung der Spanndrähte
4 Stck Schließen der Entnahmestellen

Gutachten
1 Psch Erstellung eines Prüfberichtes

Erfüllungsort:

Brückenbauwerk 055, Oestricher Holt, 59227 Ahlen

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Ausführungszeitraum

Nach Auftragseingang, spätestens am 17.11.2025

Fertigstellung: 31.01.2026

Beginn: 17.11.2025 Ende: 31.01.2026

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0YTKBS5ZQF/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

Anschrift der Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

11. Ablauf der Angebotsfrist

24.10.2025 09:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

14.11.2025

- 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**
- 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Bestimmungen der VOL/B
- 15. Vorzulegenden Unterlagen**

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- (533a) - Informationen zu Unteraufträgen bei Angebotsabgabe (sofern zutreffend) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 5 Referenzen aus den zurückliegenden 3 Jahren im Bereich Spannbetonbrücken (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Referenzen sollen im Besonderen Ihre Erfahrung im Umgang mit dem Freilegen von Vorspanngliedern / vorgespannten Stahl aufzeigen.

Sonstige Unterlagen:

- (534a) Erklärung Eignungsleihe (nur bei Eignungsleihe erforderlich) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Bedingungen an die Auftragsausführung:

- (324) Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- (521) Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung gem. §§ 123, 124 GWB: Es liegt nachweislich keine schwere Verfehlung vor, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften ist die Erklärung Ausschlussgründe von jedem Mitglied einzeln unterschrieben mit dem Angebot einzureichen.
- Angaben / Unterlagen gem. Zuschlagsmatrix (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
 - Beschreibung der/s Projektorganisation / Projektabwicklungskonzepts
 - Angaben zur Verfügbarkeit des Projektteams / Präsenz vor Ort
- inhaltliches Angebot (LV mit Angebotspreisen) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Abgabe ist zwingend mit dem Angebot erforderlich.
Eine Nachforderung erfolgt nicht.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Nachweis einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bei Auftragsvergabe ist der Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen einzureichen:
 - für Personenschäden i.H.v. mindestens 1.500.000 EUR
 - für Sachschäden i.H.v. mindestens 500.000 EUR
 - für Vermögensschäden i.H.v. mindestens 500.000 EUR

- 16. Angabe der Zuschlagskriterien**

Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

- 18. Sonstiges**

Kommunikation / Bieterfrage:

Die Kommunikation zwischen Bieter und Auftraggeber erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Vergabemarktplatz NRW - Vergabe Westfalen.

Bieterfragen werden durch Bieterinformationen für alle Interessenten durch Veröffentlichung auf der Vergabeplattform beantwortet.

Am Vergabeverfahren interessierte Unternehmen sind gut beraten, sich regelmäßig auf der Vergabeplattform über neue Informationen zum Vergabeverfahren zu informieren. Als Service erhalten Interessenten, die sich für das Vergabeverfahren registriert haben, in der Regel eine E-Mail-Benachrichtigung über vorliegende Bieterinformationen.

Zur Sendung von Anfragen bzw. Informationen an die Zentrale Vergabestelle durch ein interessiertes Unternehmen ist eine vorherige Anmeldung auf dem Vergabemarktplatz (www.vergabe-westfalen.de), erforderlich.

Eine Registrierung / Anmeldung für das Vergabeverfahren wird aus den genannten Gründen ausdrücklich empfohlen. Sofern Sie sich nicht anmelden / registrieren, sind Sie selbst dazu angehalten, sich in regelmäßigen Abständen auf dem Vergabemarktplatz über Änderungen am bzw. Informationen zum Vergabeverfahren zu informieren.

Angebot / Angebotsunterlagen / Angebotsabgabe:

Das Angebot ist ausschließlich mittels und auf Grundlage der Vergabeunterlagen in der neuesten zur Verfügung gestellten Version zu erstellen.

Möchten Sie zum ersten Mal ein elektronisches Angebot abgeben, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig mit dem Vergabemarktplatz und dem Bietertool zu beschäftigen. Geben Sie Ihr Angebot ruhig zwei Tage vor Ablauf der Angebotsfrist ab. So bleibt bei etwaigen Problemen noch ausreichend Zeit, diese zu beheben.

Ihr abgegebenes Angebot ist durch die Software des Bietertools / Vergabemarktplatzes verschlüsselt und auch für die Vergabestelle erst nach Ablauf der Angebotsfrist einsehbar.

Hilfestellungen können Sie erhalten auf der Support-Seite der COSINEX GmbH unter: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Änderungen am Vergabeverfahren und den Vergabeunterlagen werden über den Vergabemarktplatz NRW bekannt gegeben.

Sollten Sie die Bekanntmachung auf einem anderen Vergabeportal gelesen haben, informieren sie sich bitte auf dem Vergabemarktplatz NRW über etwaige Änderungen. Die Bekanntmachungen auf den anderen Vergabeportalen werden bei Änderungen nicht angepasst.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 22.10.2025

Teilnahmebedingungen

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen:

Erfahrung im Bereich Spannbetonbrücken, Freilegen von Vorspanngliedern / vorgespanntem Stahl

Bekanntmachungs-ID: CXS0YM0YTKBS5ZQF